

Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

**STIFTUNG  
HOCHSCHULE  
LUZERN**

FH Zentralschweiz

Jahresbericht 2017

**Stiftung**

Hochschule Luzern



## Innovationen und Talente fördern – Partner der Hochschule Luzern werden

### Sehr geehrte Damen und Herren

Die Hochschule Luzern hat sich in den 20 Jahren ihres Bestehens einen beachtlichen Platz in der Schweizer Bildungs- und Hochschullandschaft erarbeitet. Mit ihren Departementen Technik & Architektur, Wirtschaft, Informatik, Soziale Arbeit, Design & Kunst sowie Musik steht sie für wissenschaftlich fundierte Bildung und Forschung in der Zentralschweiz. Sie bereitet ihre Studierenden fachlich auf ihre berufliche Laufbahn vor und vermittelt ihnen innovatives, kreatives und unternehmerisches Denken und Handeln. Durch ausgeprägten Praxisbezug und interdisziplinäre Kompetenzen qualifiziert sie Expertinnen und Experten für die Bewältigung der Herausforderungen in der Gesellschaft des 21. Jahrhunderts.

Als praxisorientierte Fachhochschule versteht sich die Hochschule Luzern als Wissensdienstleisterin und Innovationstreiberin für die Zentralschweiz und darüber hinaus. Mit ihrem vielfältigen Lehrangebot und ihrer anwendungsbezogenen Forschung ist sie attraktiv für Studierende, aber auch für Partner in den Bereichen Forschung und Dienstleistung sowie als Arbeitgeberin in Lehre und Forschung sowie in den Supportdiensten. Diese Stellung will die Hochschule Luzern in den nächsten Jahren ausbauen und sich weiter profilieren.

Die Voraussetzung dafür schaffen wir mit bedeutenden Infrastrukturvorhaben, welche notwendig wurden, um das Wachstum der letzten Jahre auffangen zu können. Wir haben deshalb diesen Jahresbericht mit Visualisierungen der neuen Hochschulgebäude illustriert, welche derzeit in Emmenbrücke, Rotkreuz und Kriens entstehen. Damit soll die Hochschule noch attraktiver werden für Studierende aus der ganzen Schweiz und zunehmend auch aus dem Ausland.

Dabei ist das Engagement von privaten Stiftern und verantwortungsbewussten Unternehmen wichtiger denn je. Die Zukunft bringt neue Herausforderungen für die Hochschule Luzern, die mit öffentlichen Mitteln alleine nicht zu schultern sind. Deshalb haben wir die Stiftung Hochschule Luzern gegründet und suchen Partnerschaften mit Persönlichkeiten und Institutionen, die unsere Vision teilen und Innovationsprojekte ideell und finanziell unterstützen. Gestalten Sie mit uns die Zukunft und fördern Sie Forschung und Lehre an einer Hochschule, an der Ihre Unterstützung der ganzen Region zugutekommt.

### Jörg Lienert

Präsident Stiftung Hochschule Luzern

### Dr. Markus Hodel

Rektor der Hochschule Luzern

### Jörg Lienert

Präsident Stiftung Hochschule Luzern



«Wer auf der Suche nach gutem Personal ist, muss dafür sorgen, dass dieses optimal ausgebildet ist. Deshalb ist es wichtig, dass Luzern auch künftig einen hervorragenden Platz in der Schweizer Bildungslandschaft einnimmt.»

### Markus Hodel

Rektor Hochschule Luzern



«Die Hochschule Luzern trägt entscheidend zur Innovationskraft der Zentralschweiz bei. Die Stiftung fördert die Vernetzung von Personen und Organisationen, welche uns dabei unterstützen wollen.»



6'218 Studierende in den Bachelor-  
und Master-Ausbildungen

487 neue Projekte in Forschung  
und Entwicklung

258 Mio. Franken  
Ertrag bei einem Betriebsaufwand  
von 254 Mio. Franken

1'685 Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter

9'766 Berufspersonen, die eine  
Weiterbildung besucht haben

## Die Hochschule Luzern – mit den Zentralschweizer Kantonen verbunden

Die Hochschule Luzern ist eine von sieben öffentlich-rechtlichen Fachhochschulen der Schweiz. Sie vereinigt die Departemente Technik & Architektur, Wirtschaft, Informatik, Soziale Arbeit, Design & Kunst sowie Musik. Sie wurde 1997 gegründet und wird von einem Konkordat von sechs Zentralschweizer Kantonen getragen. Es sind dies die Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug.

Die Hochschule Luzern erfüllt einen Leistungsauftrag in vier Bereichen: Ausbildung, Weiterbildung, Forschung & Entwicklung sowie Dienstleistungen. Sie bietet Bachelor- und Master-Studiengänge an, die sich an den Bedürfnissen von Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft orientieren und die Studierenden auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorbereiten. Ambitionierten Berufsleuten stellt sie eine umfangreiche und vielfältige Palette an Weiterbildungen zur Auswahl.

Mit ihrer Forschungsarbeit und ihren spezialisierten Dienstleistungen ist die Hochschule Luzern eine wichtige und zuverlässige Partnerin für Privatunternehmen, Verbände und Behörden. Sie verfügt über ein breites nationales und internationales Netzwerk.

Die Mission, die Vision, der Werterahmen und die Strategie der Hochschule Luzern verdeutlichen, wofür die Bildungsinstitution steht, nach welchen Werten und Prinzipien sie ihr Handeln leitet und welche Ziele sie damit verfolgt.

Die Hochschule Luzern veröffentlicht jährlich einen Jahresbericht mit aktuellen Zahlen zur Aus- und Weiterbildung, zu Dienstleistungen und zu Forschung & Entwicklung, Mitarbeitendenzahlen sowie eine Erfolgsrechnung und eine Bilanz.

---

**Sylvia Egli von Matt**  
Vizepräsidentin Fachhochschulrat  
Hochschule Luzern, Stiftungsrätin



«Ambitionierte Studierende, inspirierende Dozierende, zukunftsweisende Projekte: Als Donator/in der Stiftung Hochschule machen Sie die Hochschule Luzern noch besser.»

---

**Erich Ettlin**  
Partner BDO AG, Ständerat Kanton Obwalden,  
Stiftungsrat



«Ich engagiere mich mit Überzeugung für die Hochschule Luzern, weil sie für meinen eigenen Lebensweg, die Region Zentralschweiz und die Bildungslandschaft Schweiz enorm wichtig war und ist.»

## Die Stiftung Hochschule Luzern

Die Stiftung Hochschule Luzern, gegründet am 19. Dezember 2016, fördert die Hochschule ideell und finanziell und unterstützt strategische Projekte, die nicht im Rahmen des laufenden Budgets umgesetzt werden können.

Sie hat zum Ziel, die Hochschule Luzern zu fördern, um sie als eine der führenden Fachhochschulen der Schweiz zu positionieren. Sie leistet einen nachhaltigen Beitrag für erfolgreiche Entwicklungen und Innovationen auf technischem, wirtschaftlichem, kulturellem und sozialem Gebiet und im umweltbezogenen Bereich. Zudem unterstützt sie die Vernetzung zwischen der Hochschule Luzern und Personen sowie Organisationen in ihrem Umfeld.

Zum ersten Präsidenten des Stiftungsrats wurde Jörg Lienert gewählt, Verwaltungsratspräsident der gleichnamigen Luzerner Unternehmung und Absolvent der Hochschule Luzern. Vizepräsident der Stiftung ist Markus Hodel, Rektor der Hochschule Luzern. Im Stiftungsrat vertreten sind weiter Sylvia Egli von Matt (Vizepräsidentin Fachhochschulrat), Annette Luther (General Manager Roche Diagnostics, Rotkreuz), Erich Ettlin (Partner BDO, Ständerat Kanton Obwalden), Selina Villiger (Vizepräsidentin Alumni Hochschule Luzern) sowie Christian Gisi, Leiter Marketing & Kommunikation der Hochschule Luzern.

Die Geschäftsstelle der Stiftung hat ihren Sitz im Rektorat der Hochschule an der Werftrasse 4 in Luzern. Geschäftsführer der Stiftung der Hochschule Luzern ist Xaver Büeler, ehemaliger Direktor des Departements Wirtschaft der Hochschule Luzern. Dominic Meier ist als Sekretär der Stiftung zuständig für administrative Belange.

Die Stiftung wird begleitet durch eine Fundraising-Konferenz, in welcher die Departemente der Hochschule wie folgt vertreten sind: Urs Rieder (Technik & Architektur), Linard Nadig (Wirtschaft), Martin Zimmermann (Informatik), Dorothee Guggisberg (Soziale Arbeit), Nicolas Kersieck (Design & Kunst), Irene Kupper (Musik).

---

### Annette Luther

General Manager Roche Diagnostics,  
Stiftungsrätin



«Die Nähe zu Hochschulen und der gegenseitige Wissenstransfer sind für Roche wichtige Faktoren für einen attraktiven Forschungsstandort Schweiz.»

---

### Selina Villiger

Vorstand Alumni Hochschule Luzern,  
Stiftungsrätin



«Als Absolventin der Hochschule Luzern bin ich interessiert an exzellenter Lehre und Forschung. Deshalb setze ich mich dafür ein, dass diese auch in Zukunft sichergestellt werden kann.»

### Governance und Steuerbefreiung

Wir streben in unserem Handeln nach Partnerschaftlichkeit, Verlässlichkeit und Transparenz und orientieren uns an den Grundsätzen des «Swiss Foundations Code» und am «International Statement of Ethical Principles in Fundraising».

Eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft kontrolliert die Buchführung und Jahresrechnung. Die Zentralschweizer Stiftungsaufsicht nimmt die gesetzliche Aufsicht über die Stiftung wahr und überprüft im Rahmen der Aufgabenteilung mit der Revisionsstelle die Geschäftsführung und Vermögensanlage der Stiftung.

Die Stiftung der Hochschule Luzern ist als gemeinnützige Stiftung steuerbefreit. Die steuerlichen Abzugsmöglichkeiten von Zuwendungen an die Stiftung sind kantonale unterschiedlich geregelt. Für die direkte Bundessteuer beträgt der maximale Abzug 20 Prozent des steuerbaren Einkommens beziehungsweise Reingewinnes. Zudem hat der Regierungsrat des Kantons Luzern für die Staats- und Gemeindesteuern des Kantons Luzern bei Zuwendungen an die Stiftung einen erhöhten Abzug von bis zu 30 Prozent des Reineinkommens beziehungsweise des Reingewinns bewilligt. Donationen von Personen mit Wohnsitz in der Zentralschweiz sind in vielen Kantonen von einer Erbschafts- oder Schenkungssteuer befreit. Gerne geben wir Ihnen Auskunft zu den entsprechenden Regelungen in Ihrem Wohnsitzkanton.

---

### Christian Gisi

Leiter Marketing & Kommunikation  
Hochschule Luzern, Stiftungsrat



«Zukunftsweisende Projekte, welche durch die Hochschulstiftung gefördert werden, schaffen positive Identifikationsmöglichkeiten, sowohl auf Spender- als auch auf Empfängerseite.»

## Fördermöglichkeiten, -bereiche und -kategorien

### Fördermöglichkeiten

Sie können die Stiftung der Hochschule Luzern auf verschiedene Weise unterstützen, etwa indem Sie ein konkretes Förderprojekt wählen, das Sie fördern möchten. Oder indem Sie mit uns über ein eigenes Projekt sprechen, das Sie zusammen mit der Hochschule realisieren möchten. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, der Hochschule eine Zuwendung ohne Zweckbindung zukommen zu lassen. Im persönlichen Gespräch mit Ihnen finden wir den passenden Förderbereich oder das passende Förderprojekt.



Auf dem Areal Südpol in Kriens entsteht bis 2020 das neue Gebäude der Hochschule Luzern – Musik samt Kammermusiksaal.



Der Standort der Hochschule Luzern – Design & Kunst in Emmenbrücke erfährt bis 2019 einen weiteren Ausbau.

### Förderbereiche

Die Stiftung der Hochschule Luzern sucht grundsätzlich in folgenden Förderbereichen Unterstützung:

- Wissenschaftliches Personal: Dozierende, Stiftungsprofessuren usw.
- Innovation: Forschungs- und Entwicklungsprojekte sowie interdisziplinäre Projekte
- Lehre: Studienrichtungen und Studiengänge in Aus- und Weiterbildung
- Studierende: Stipendien, Preise, Mobilität, Studentisches Wohnen usw.
- Infrastruktur: Neubauten, Renovationen, Einrichtungen, Geräte usw.
- Wissenstransfer: Veranstaltungen, Veröffentlichungen, Netzwerke usw.
- Endowment: Aufbau eines nicht zweckgebundenen Kapitalstocks

Aufgrund der strategischen Mehrjahresplanung der Hochschule werden jährlich Schwerpunkte gesetzt.

Im laufenden Jahr 2018 stehen die nachfolgenden Förderprojekte im Vordergrund:

1. Unterstützung von laufenden Infrastrukturprojekten der Hochschule Luzern in Kriens, Emmenbrücke, Rotkreuz und Horw (vgl. Visualisierungen).
2. Aufbau der zwei neuen Interdisziplinären Themencluster «Digitale Transformation der Arbeitswelt» sowie «Raum und Gesellschaft – Prozesse integraler Raumentwicklung».
3. Äufnung eines Stipendienfonds für talentierte Studierende, die auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind.
4. Förderung von Kooperationsprojekten der Hochschule Luzern und ihrer Departemente mit internationalen Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft.
5. Bildung von Forschungsschwerpunkten mit besonderem Potenzial zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (z.B. Förderprofessuren).

Interessieren Sie sich für eines dieser Förderprojekte? Gerne informieren wir Sie detaillierter über die Möglichkeiten, die Modalitäten und die Formen der Anerkennung für Ihr Engagement (z.B. Ehrentafel, Namenspatronat usw.).

## **Förderkategorien**

### *Freundin/Freund*

Mit einem Betrag ab CHF 200/Jahr bringen Sie Ihre Verbundenheit mit der Hochschule Luzern zum Ausdruck und fördern damit Innovationen und Talente. Sie erhalten von uns Informationen über ausgewählte Hochschulveranstaltungen, den Jahresbericht der Stiftung sowie unser Hochschulmagazin.

### *Partnerin/Partner*

Ab einem Betrag von CHF 1'000/Jahr profitieren Sie als Privatperson oder als Unternehmen von den gleichen Vorzügen wie «Freundinnen und Freunde» der Hochschule. Zusätzlich werden Sie, sofern gewünscht, namentlich auf der Website der Stiftung sowie im Jahresbericht der Stiftung aufgeführt.

### *Donatorin/Donator*

Ab einem Betrag von CHF 5'000 wird Ihre Unterstützung durch die Erwähnung auf einer Spendentafel verdankt, sofern Sie das wünschen. Wir platzieren Ihr Logo auf unserer Website und Sie erhalten das Recht, sich in Ihren Unterlagen unter Nutzung unseres Logos als «Donatorin/Donator» auszuweisen.

### *Mäzenin/Mäzen*

Mit einem Betrag ab CHF 20'000 gehören Sie zum innersten Kreis der Förderer der Hochschule Luzern. In einem persönlichen Gespräch legen wir gemeinsam Ihren Beitrag und die Form der Verdankung fest. Wir laden Sie zum jährlichen VIP-Anlass der Hochschule Luzern ein, an welchem über 200 bekannte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Kultur teilnehmen. Sie geniessen ein klassisches Konzert im KKL mit anschliessendem gediegenen Nachtessen. Sie werden dabei den Präsidenten der Stiftung, den Rektor der Hochschule sowie weitere Mitglieder des Stiftungsrats persönlich kennenlernen.



Die Hochschule Luzern – Informatik und das Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ beziehen ab 2019 ihr Domizil in diesem Hochhaus in Rotkreuz.

## Jahresrückblick 2017

### Geschätzte Förderinnen, Förderer und Partner

Die Hochschule Luzern hat sich bereits seit einigen Jahren mit dem Gedanken getragen, zur Unterstützung der strategischen Hochschulentwicklung eine eigene Stiftung ins Leben zu rufen. Die Grundfinanzierung von Hochschulen ist zwar eine Kernaufgabe von Bund und Kantonen, aber die Akquisition von privaten Drittmitteln hat in den letzten Jahren weltweit an Bedeutung gewonnen. So verfügen denn auch die meisten Fachhochschulen und Universitäten in der Schweiz über eine Stiftung, welche sie unterstützt.

Nach intensiven konzeptuellen Vorarbeiten konnte die Stiftung Hochschule Luzern am 19. Dezember 2016 offiziell gegründet werden. Zum ersten Präsidenten des Stiftungsrats wurde Jörg Lienert gewählt, Verwaltungsratspräsident des gleichnamigen Luzerner Unternehmens und Absolvent der Hochschule Luzern. Eine Stiftung lebt von initiativen Menschen, die bereit sind, sich unentgeltlich für einen guten Zweck zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Es war uns deshalb besonders wichtig, für den Stiftungsrat Persönlichkeiten zu gewinnen, die nicht nur bekannt und profiliert sind, sondern die auch über eine persönliche Beziehung zur Hochschule verfügen. Es freut uns deshalb, dass der Stiftungsrat zwischenzeitlich vollständig besetzt ist und seine Arbeit engagiert aufgenommen hat.

Der Stiftungsrat hat im Berichtsjahr fünfmal getagt und die grundlegenden normativen, strategischen und operativen Fragen geklärt. Zunächst war die Governance innerhalb der Stiftung sowie an der Schnittstelle zur Hochschule festzulegen, aber auch die ethischen Prinzipien, welche im Fundraising eingehalten werden sollen. Von besonderer Bedeutung war die Entwicklung einer Fundraising-Strategie und – daraus abgeleitet – die Marketing- und Kommunikationsmassnahmen. Weil die Akquisition von Drittmitteln eine Verbundaufgabe von Departementsleitungen, Rektorat und Stiftung darstellt, wurde eine Fundraising-Konferenz ins Leben gerufen, in der alle wichtigen Akteure vertreten sind. Das Jahr 2017 stand somit wesentlich im Zeichen eines Aufbauprozesses, welcher insgesamt sehr kooperativ und motivierend verlaufen ist. Weil auf Seiten Stiftung und Hochschule viele Gremien und Akteure beteiligt sind, wird der Umgang mit Komplexität zu einer Herausforderung. Klare Strukturen und effiziente Prozesse sollen dazu beitragen, den Aufwand bei allen Beteiligten gering zu halten.

**Xaver Büeler**  
Geschäftsführer



«Die Stiftung fördert Talente und Innovationen – in der Zentralschweiz und darüber hinaus. Dem Erreichen dieses inspirierenden Ziels fühle ich mich als Geschäftsführer voll und ganz verpflichtet. Dabei zähle ich auf die Unterstützung von Freunden, Ehemaligen sowie Gönnerinnen und Gönnern der Hochschule Luzern.»

Die Departemente der Hochschule Luzern können auf eine langjährige und insgesamt erfolgreiche Tradition in der Einwerbung von Drittmitteln zurückblicken. Namentlich für Forschungs- und Entwicklungsprojekte steuern die Förderungsagenturen des Bundes und der EU, aber auch private Unternehmen seit vielen Jahren namhafte Beträge bei. Auch die zahlreichen Infrastrukturprojekte der Hochschule Luzern mit Neubauten in Rotkreuz, Emmenbrücke und Kriens werden durch private Geldgeber massiv unterstützt. Diese erfolgreichen dezentralen Fundraising-Aktivitäten sollen künftig durch die zentrale Hochschulstiftung noch besser koordiniert und unterstützt werden.

Die durch die Departemente eingeworbenen Drittmittel fliessen direkt in die Jahresrechnung der Hochschule Luzern ein und werden deshalb in der Jahresrechnung der Stiftung nicht ausgewiesen. Die Stiftung selber hat im Jahr 2017 noch keine eigentlichen Fundraising-Aktivitäten durchgeführt. Trotzdem sind ihr im Berichtsjahr insgesamt gut CHF 376'000 an Drittmitteln zugeflossen. Dem steht ein Aufwand von gut CHF 53'000 gegenüber, was rund 14 Prozent des Umsatzes entspricht. Dieser Aufwand beinhaltet sämtliche externen Gründungskosten im Umfang von rund CHF 18'000. Die Stiftung hat noch keine Vergabungen getätigt, die dafür erforderlichen Voraussetzungen (Erlass eines Vergabereglements und Gründung einer Vergabekommission) werden im laufenden Betriebsjahr geschaffen.

**Prof. Dr. Xaver Büeler**  
Geschäftsführer

## Jahresrechnung 2017

### Bilanz per 31. Dezember 2017

| (in CHF)                                | 2017            |
|-----------------------------------------|-----------------|
| <b>Aktiven</b>                          |                 |
| <b>Umlaufvermögen</b>                   |                 |
| Flüssige Mittel                         | +335'603        |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>             | <b>+335'603</b> |
| <b>Anlagevermögen</b>                   |                 |
| <b>Total Anlagevermögen</b>             | <b>0</b>        |
| <b>Total Aktiven</b>                    | <b>+335'603</b> |
| <b>Passiven</b>                         |                 |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>       |                 |
| Passive Rechnungsabgrenzungsposten      | +14'736         |
| <b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b> | <b>+14'736</b>  |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>       |                 |
| Rückstellung zweckgebundene Mittel      | +256'278        |
| <b>Total langfristiges Fremdkapital</b> | <b>+256'278</b> |
| <b>Total Fremdkapital</b>               | <b>+271'014</b> |
| Stiftungskapital                        | 50'000          |
| Jahresgewinn                            | 14'589          |
| <b>Total Eigenkapital</b>               | <b>64'589</b>   |
| <b>Total Passiven</b>                   | <b>+335'603</b> |

### Erfolgsrechnung 2017

| (in CHF)                                                     | 2017           |
|--------------------------------------------------------------|----------------|
| <b>Zuwendungen</b>                                           | <b>326'278</b> |
| Total Betriebsertrag                                         | 326'278        |
| Interne Kosten (Geschäftsstelle, Stiftungsrat, Sekretariat)  | 31'957         |
| Externe Kosten (Beratung, Aufsicht, Gebühren)                | 18'358         |
| Übriger Aufwand                                              | 4'712          |
| <b>Total Betriebsaufwand</b>                                 | <b>55'027</b>  |
| <b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern</b> | <b>271'251</b> |
| Bankzinsen und -spesen                                       | 384            |
| <b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>                    | <b>270'867</b> |
| Steuern                                                      | 0              |
| <b>Jahresergebnis vor Zuweisung zweckgebundene Fonds</b>     | <b>270'867</b> |
| Zuweisung an zweckgebundene Fonds                            | 256'278        |
| <b>Jahresgewinn</b>                                          | <b>+14'589</b> |

## Bericht der Revisionsstelle



### **Bericht der Revisionsstelle** **zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung** **Hochschule Luzern** **Luzern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Hochschule Luzern für das den Zeitraum vom 20. Dezember 2016 bis 31. Dezember 2017 umfassende Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

Bruno Häfliger  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Remo Waldispühl  
Revisionsexperte

Luzern, 12. April 2018

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



## Kontakt

### Geschäftsstelle

Stiftung Hochschule Luzern  
Werftstrasse 4  
6002 Luzern  
[stiftung@hslu.ch](mailto:stiftung@hslu.ch)

### Ansprechpartner

Xaver Büeler, Geschäftsführer  
T +41 41 228 40 35  
[xaver.bueler@hslu.ch](mailto:xaver.bueler@hslu.ch)

Dominic Meier, Sekretär  
T +41 41 228 24 25  
[dominic.meier@hslu.ch](mailto:dominic.meier@hslu.ch)

### Bankverbindung

Luzerner Kantonalbank AG  
Postfach  
6002 Luzern

IBAN: CH74 0077 8204 3718 1200 1  
BIC (SWIFT): LUKBCH2260A  
Kontonummer: 2043.7181.2001  
Clearing-Nummer: 778

Möchten Sie die Hochschule Luzern mit einer Donation unterstützen oder  
haben Sie Fragen zu Fördermöglichkeiten? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

[www.hslu.ch/stiftung](http://www.hslu.ch/stiftung)